

Boie, Heinrich Christian: Rosette (1775)

- 1 An Rosettens Blicken hangend,
- 2 Schmachtend, seufzend und verlangend
- 3 Fleh ich mit vergebner Müh:
- 4 Kannst du ewig meinen Klagen,
- 5 Meinen Thränen dich versagen?
- 6 Lohnst du meine Treue nie?

- 7 Aber immer unbeweglich
- 8 Hört das kalte Mädchen täglich
- 9 Meine Seufzer an und spricht:
- 10 »hoffnung nährt allein die Liebe.
- 11 Glaub', ich theilte deine Triebe,
- 12 Wünscht' ich ihre Dauer nicht.«

(Textopus: Rosette. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37137>)